

Antrag

gemäß der Geschäftsordnung

| | |
|---|---------------------|
| CDU-Fraktion | |
| Nr.: | A 20/0320-01 |
| Status: | öffentlich |
| Datum: | 12.05.2020 |
| Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners | |
| Antrag der CDU-Fraktion | |

| Beratungsfolge: | | | |
|------------------------|---------------|----------------|-----------------------|
| <u>Gremium:</u> | <u>Datum:</u> | <u>Status:</u> | <u>Zuständigkeit:</u> |
| Umweltausschuss | 16.06.2020 | Ö | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Die CDU-Fraktion beantragt:

Die Verwaltung berichtet über die Strategie der Stadt Mülheim an der Ruhr zur Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners (EPS). Darüber hinaus wird die Strategie der Stadt Dorsten zur Bekämpfung des EPS mit Blick auf eine Übertragung auf Mülheim an der Ruhr geprüft. Hierbei geht es insbesondere um das System EPS Online-Raupenmelder.

Sachverhalt:

Auch in Mülheim an der Ruhr gab es in der Vergangenheit immer wieder Probleme mit dem EPS, dessen Entwicklung durch den Klimawandel begünstigt wird. Die Stadt Dorsten hat eine eigene Strategie zur Bekämpfung des EPS etabliert. Maßgeblicher Bestandteil dieser Strategie ist der EPS Online-Raupenmelder, mit dem auf einen massiven Befall schnell und effizient reagiert werden kann.

Die CDU-Fraktion weist in diesem Zusammenhang erneut darauf hin, dass zu dieser Bekämpfungsstrategie auch das Anbringen von Nistkästen gehört, um die Kohlmeisen als „Fressfeinde“ des Eichenprozessionsspinners anzusiedeln.

Christina Küsters

Dr. Roland Chrobok

Fraktionsvorsitzende

Sprecher der CDU-Fraktion
im Umweltausschuss